

**EMPFEHLUNGSTARIFE
der Ärztekammer
für Oberösterreich**

STAND 1. JULI 2021

VORWORT

Sehr geehrte Frau Doktor,
sehr geehrter Herr Doktor,

erstmalig wurde 1992 eine Zusammenstellung der verschiedenen Empfehlungstarife versucht und als Broschüre verschickt. Seit damals hat sich aber nicht nur die Zahl der auszustellenden Bestätigungen für alle möglichen Lebensbereiche der Patienten vervielfacht, sondern haben auch verschiedene gesetzliche Regelungen Leistungen, die vormals vom Amtsarzt durchgeführt wurden, in den Tätigkeitsbereich des niedergelassenen Arztes verschoben. Darüber hinaus waren die Honorare – damals noch in Schilling – in Euro umzurechnen und entsprechend anzupassen.

Da die nunmehrige Zusammenstellung weder inhaltlich noch dem Umfang nach mit der Ausgabe von 1992 verglichen werden kann, kann diese Zusammenstellung nicht als weitere Auflage des Heftes 1992 betrachtet werden, sondern stellt für sich ein eigenes - systematisch anders aufgebautes - neues Werk dar.

Im ständigen Konflikt zwischen vollständiger Information über die einzelnen Leistungen und übersichtlicher Darstellung haben wir einen Mittelweg gewählt, sodass es möglich sein sollte, die nach Themenbereichen geordneten Tarife mit den wichtigen Zusatzinformationen rasch zu finden.

Wir, die Autorinnen des Kammerbüros der Abteilung Wahlärzte & Direktionsassistenten hoffen, Ihnen mit dieser neuen Form der Zusammenstellung eine hilfreiche Unterstützung für den Praxisalltag zu bieten und nehmen selbstverständlich für die Vorbereitung allfälliger Neuauflagen Anregungen zur Verbesserung gerne entgegen.



Bereich Wahlärzte

INHALTSÜBERSICHT

A.	Empfehlungstarife	6
1.	Gruppenübersicht	6
2.	Tauchsportuntersuchung/Feuerwehraucheruntersuchung.....	9
3.	Ergophthalmologische Untersuchung (Bildschirmuntersuchung).....	9
4.	Untersuchungen für Personen, die mit offenem Fleisch hantieren	9
5.	Eignungsuntersuchung Rotes Kreuz.....	11
6.	e-card-Einsatzgebühr.....	11
7.	Hafttauglichkeitsuntersuchung.....	12
8.	Ärztliche Tätigkeit in Zusammenhang mit der Erstellung einer Patientenverfügung.....	13
9.	Feuerwehruntersuchungen (Stand 1. Mai 2019).....	13
10.	Kriminalpolizeiliche Leichenbeschau	14
11.	Sportmedizinisches Untersuchungsprogramm	15
12.	Laiendelegation – Einschulung, Bestätigung	15
13.	Erstellung eines ärztlichen Zeugnisses zur Eintragung eines Erwachsenenvertreters (Stand 1. Jänner 2020)	16
14.	Durchführung eines Vorsorgedialogs (VSD) (Stand 1. Jänner 2021)	16
15.	Gutachten „Farbunterscheidungsvermögen“ für Bewerber um ein Schiffsführerpatent.....	16
B.	Vertraglich mit Dritten vereinbarte Tarife	16
1.	Totenbeschau nach dem Oö. Leichenbestattungsgesetz	16
2.	Lebensversicherungsuntersuchung (Stand 1. Jänner 2021).....	17
3.	Leistungen nach dem Heimaufenthaltsgesetz (Anordnung freiheitsbeschränkender Maßnahmen) (Stand 1. Jänner 2021).....	17
C.	Gesetzlich normierte Tarife.....	18
1.	Führerscheinuntersuchung	18
2.	Anzeige von Berufskrankheiten oder Krankheitserscheinungen gemäß § 363 Abs. 2 ASVG.....	19
3.	Alkohol- und Suchtgiftuntersuchungen im Straßenverkehr	20

4.	Untersuchung nach dem Unterbringungsgesetz (Parere).....	21
D.	Tarife für Gutachter	21
1.	Honorierung gerichtlich beeideter Sachverständiger gemäß GebAG	21
2.	Auszug aus der "Honorarordnung der Österreichischen Ärztekammer für gutachterliche Tätigkeiten"	25
E.	Muster und Formulare	26
1.	Honorarnote	27
2.	Mahnung.....	28
3.	Erste Mahnung (Variante 1).....	29
4.	Erste Mahnung (Variante 2).....	30
5.	Zweite Mahnung (Variante 1).....	31
6.	Zweite Mahnung (Variante 2).....	32
7.	Formblatt zur einfachen ärztlichen Untersuchung – Aufnahme in den Kindergarten	33
8.	Eignung sportliche Betätigung	34
9.	Erhebungsblatt zur Feststellung der Hilfs- und Pflegebedürftigkeit.....	35
10.	Formblatt zur ausführlichen ärztlichen Untersuchung – Aufnahme in den Kindergarten	37
11.	Ärztliches Gesundheitszeugnis (für den Probanden)	39
12.	Ärztliches Gesundheitszeugnis (zur Vorlage an den Dienstgeber)	41
13.	Bestätigung e-card-Einsatzgebühr.....	42
14.	Gebührennote für die Durchführung einer Hafttauglichkeitsuntersuchung (Tatverdächtige).....	43
15.	Gebührennote für die Durchführung einer Hafttauglichkeitsuntersuchung (Fremdenrechtliche Angelegenheiten)	45
16.	Gebührennote für die Durchführung der kriminalpolizeilichen Leichenbeschau.....	47
17.	Gebührennote für die Tätigkeit nach § 5 Abs 5 und Abs 9 StVO	49
18.	Honorarnote für Unterbringungsuntersuchung.....	50
19.	Ärztlicher Befundbericht mit Untersuchung.....	51
20.	Ärztlicher Befundbericht ohne Untersuchung.....	52
21.	Bestätigung – Nachweis des ständigen Betreuungs- und Pflegebedarfs.....	53

22.	Ärztlich/pflegerisches Gutachten.....	54
23.	Certificate of the necessity to carry vital medicine	57

A. Empfehlungstarife

Für Untersuchungen, Bestätigungen, Gutachten etc. die einer Ärztekammer zur Erfüllung ihrer Aufgaben dienen (z.B. Schiedsstelle für Behandlungszwischenfälle, Patientenservicestelle, Schlichtung in Standesfragen gemäß § 94 ÄrzteG) wird aus Gründen der Kollegialität ersucht, kein Honorar in Rechnung zu stellen.

1. Gruppenübersicht

Nach ihrem Umfang haben wir die uns bekannten, üblichen Bestätigungen, Atteste und Privatgutachten in Gruppen eingeteilt. Für die einer Gruppe zugehörigen Bestätigungen und Gutachten empfiehlt die Ärztekammer für Oberösterreich die in der rechten Spalte angeführten Mindesttarife.

Gruppe 0	kein Honorar
0.1 Impfungen laut Impfgutscheinheft für Kinder (Impfgutscheinheft ist beim Sanitätsdienst der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem zuständigen Magistrat zu beziehen)	
Gruppe I (Kleine Bestätigungen)	€ 11,50
1.1 Schulbestätigung (Krankheit, Turnbefreiung)	€ 5,50 ¹
1.2 Zeitbestätigung für Ordinationsbesuch (nicht verrechenbar für Kassenvertragsärzte der OÖ Gebietskrankenkasse)	€ 5,50 ²
1.3 Diagnose laut vorliegendem Befund (eventuell laut Vordruck)	
1.4 Befreiungsbestätigung Akkord- und Schichtarbeit	
1.5 Verletzungsanzeige	
1.6 Pflegefreistellungsbestätigung	
1.7 Sonderschulbestätigung	
1.8 Heimhilfebestätigung	
1.9 Finanzamtsbestätigung wegen einer Diät bei speziellen Erkrankungen	
1.10 Parasiten-/Lausfreiheits-Bestätigung	
1.11 Hochschulbestätigung, dass der Patient im Erkrankungsfall eine Prüfung nicht ablegen kann	
1.12 Gesundheitsbescheinigung des Hausarztes (z.B. als Bestätigung für Ferienaktionen)	
1.13 Dringlichkeitsbestätigung für Telefonanschlüsse für Patienten mit schweren Erkrankungen	

¹ Laut Beschluss der Kurierversammlung der niedergelassenen Ärzte vom 17.09.2015 derzeit freiwillig reduziert auf € 5,50.

² Laut Beschluss der Kurierversammlung der niedergelassenen Ärzte vom 17.09.2015 derzeit freiwillig reduziert auf € 5,50

- 1.14 Ärztliche Bestätigungen für Wohnungsämter, dass der Patient aus gesundheitlichen Gründen eine andere Wohnung benötigt
- 1.15 Einfache Bestätigung für Kinder, dass sie geeignet sind, den Kindergarten zu besuchen (Musterformular Seite 33)
- 1.16 Finanzamtsbestätigung für Medikamente
- 1.17 AMS-Bestätigung über den Zeitraum der Arbeitsunfähigkeit

Gruppe II (Bestätigungen) € 23,00

- 2.1 Kurzes Attest
(Diagnose laut vorliegendem Befund, Krankheitsverlauf, einfache, klinische Untersuchung)
- 2.2 Befundbericht
- 2.3 Ausfüllen von Kontrollblättern, Berichtsformularen etc.
(Diagnose laut vorliegendem Befund, Krankheitsverlauf, einfache, klinische Untersuchung), eine Seite
- 2.4 Seuchenfreiheits- und Infektionsfreiheitsschein für Schüler und Gastarbeiter
- 2.5 Klinische Sportuntersuchung exklusive Erhebung von Parametern mit speziellen medizinisch-technischen Geräten (z.B. für Bestätigung von Spielerausweisen) (Musterformular S.34)
- 2.6 Bestätigung für Storno von Reisen im Erkrankungsfall
- 2.7 Bestätigung über die Dauer der Krankheit für Rechtsanwalt oder Versicherung
- 2.8 Kurzer Anfangs- und Schlussbericht bei privaten Zusatzversicherungen (ausgenommen Lebensversicherungen, siehe dazu Lebensversicherungsuntersuchungstarif, Seite 17)
- 2.9 Aufnahmebestätigung (z.B. in die Militäarakademie, Polizeischule etc.)
- 2.10 Bestätigung mit genauer Beschreibung des Gesundheitszustandes, z.B. für die Frühpension
- 2.11 Lizenzantrag für Kraftfahrtsport in Österreich
- 2.12 Antrag auf Erholungsurlaub für Privatversicherte
- 2.13 Verschlimmerungsantrag zur Vorlage bei der PVA
- 2.13 Ärztliche Bestätigung für Arbeitsplatzwechsel bei bestimmten Leiden
- 2.14 Bestätigung für Pensionistenheime, dass der Patient nicht pflegebedürftig ist
- 2.15 Bestätigung des Pflegebedarfes - Attest für PflegegeldEinstufung durch Hausarzt (Musterformular Seite 35)
- 2.16 Ausführliche Bestätigung für Kinder, dass sie geeignet sind, den Kindergarten zu besuchen (Musterformular Seite 37)

Gruppe III € 35,00

- 3.1 Ergänzungsuntersuchungen (zusätzliche Untersuchung und Ergänzungsgutachten zu bereits vorliegenden Gutachten)
- 3.2 Gesundheitsbestätigung für Auslandsaufenthalte einschließlich physikalische Untersuchung

- 3.3 Ausfüllen des Gesundheitskontrollblattes des Österreichischen Komitees für internationalen Schüleraustausch einschließlich physikalischer Untersuchung und Eintragung der Impfungen
- 3.4 Einstellungsuntersuchung für verschiedene Berufssparten (z.B. KindergärtnerInnen, VerkäuferInnen, Bankangestellte)
- 3.5 Eignungsuntersuchung für Trainerausbildung
- 3.6 Tropentauglichkeitsbestätigung
- 3.7 Schwangerschaftstest inkl. formlose Schwangerschaftsbestätigung
- 3.8 Ausführlicher Befundbericht

Gruppe IV (Kleine Gutachten bis max. eine Seite) € 52,50

- 4.1 Kleines Gutachten (Diagnose, klinische Untersuchung, Gutachten)
- 4.2 Kleines Versicherungsgutachten (ausgenommen Lebensversicherung)
- 4.3 Kurzes zusammenfassendes ärztliches Gutachten/Bericht aus der Krankengeschichte, z.B. für Rechtsanwalt, Versicherung, etc.

Gruppe V (Mittlere Gutachten bis max. zwei Seiten) € 105,00

- 5.1 Mittleres Gutachten
- 5.2 Mittleres Gutachten, mittellange Zusammenfassung aus der Krankengeschichte, z.B. für Rechtsanwalt, Versicherung, etc.

Gruppe VI (Große Gutachten über zwei Seiten) € 157,50

- 6.1 Großes Gutachten (Diagnose, ausführliche Untersuchung, ausführliches Gutachten)
- 6.2 Ausführliches Gutachten/Zusammenfassung aus der Krankengeschichte, z.B. für Rechtsanwalt, Versicherung, etc.

Gruppe VII (Diverses je nach Art und Umfang)

Impfungen

- 7.1 Impfungen laut Impfgutscheinheft für Kinder **kein Honorar**
(Impfgutscheinheft ist beim Sanitätsdienst der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem zuständigen Magistrat zu beziehen)
- 7.2 Impfhonorar während Impfkationen € 14,00
(ohne Impfstoff)
- 7.3 Impfhonorar außerhalb von Aktionen (z.B. Reiseimpfungen) € 19,00
(ohne Impfstoff)
- 7.4 Nachtragen von Impfungen in den Impfpass
 - Honorar für 1 bis 2 Nachträge € 25,00
 - Honorar für 3 und mehr Nachträge € 35,00
 - Honorar bei Nachtragung mit ausführlicher Beratung € 45,00

Administrative Leistungen

7.4	Privatrezept	€	6,50
7.5	Kopien/Ausdrucke aus der Krankengeschichte	je Seite €	2,50
7.6	Mutterschutzantrag	€	50,00
7.7	Telefonische Intervention auf Verlangen des Patienten bei Privatleistungen		nach Aufwand

2. Tauchsportuntersuchung/Feuerwehrtäucheruntersuchung

Diese Untersuchung bzw. erforderliche zusätzliche Leistungen werden in der Regel vorwiegend von Sportärzten, Fachärzten für Innere Medizin, Fachärzten für Lungenerkrankungen und Ärzten für Allgemeinmedizin durchgeführt. In Anlehnung an die Feuerwehrtäucheruntersuchung wird, wenn nachstehende Leistungen erbracht werden, folgender Gesamttarif empfohlen: € 251,83

- Status
- Stufenfahrradergometrie
- Spirometrie
- Bestätigung der Tauglichkeit/Untauglichkeit am Formular

Weitere Informationen sowie entsprechende Formulare finden Sie auf der Homepage der Österreichischen Gesellschaft für Tauch- und Hyperbarmedizin (ÖGTH) unter www.oegth.at.

3. Ergophthalmologische Untersuchung (Bildschirmuntersuchung)

Durch Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie:

als Einzeluntersuchung	€	61,00
als Reihenuntersuchung	€	46,00

4. Untersuchungen für Personen, die mit offenem Fleisch hantieren

Aufgrund der Aufhebung des Bazillenausscheidergesetzes wurde zwar die Verpflichtung zur Untersuchung von Personen aufgehoben, die im Lebensmittelbereich (Gaststätten, Kaufhäuser, etc.) arbeiten, jedoch nicht die Verpflichtung für Personen, die als Fleischuntersuchungsorgane (§ 24 Abs 7 LMSVG) tätig sind. Es wird folgendes Untersuchungsprogramm (Erst- bzw. jährliche Folgeuntersuchung) empfohlen:

1. Erstuntersuchung:

- a) allgemeine Untersuchung durch Arzt für Allgemeinmedizin
inklusive Untersuchung auf ulcerierende oder eiternde
Hautläsionen an exponierten Körperstellen € 70,00

negativ ▶ ok
positiv ▶ Wundabstrich ▶ Krankenbehandlung

- b) Tuberkulose ▶ Thorax-Röntgen, pa-Aufnahme
durch Lungenfachärzte € 25,00
bei Schwangeren und anderen Gegenindikationen
Tuberkulinprobe € 6,00

- c) Stuhluntersuchung auf darmpathogene Keime

Diese führt z.B. die AGES GmbH in Wien zu folgenden durch
diese bekannt gegebenen Tarifen durch (Stand 1. Juni 2017):

in jedem Fall:

Salmonella spp. inkl. Salmonella typhi und paratyphi € 19,00

bei entsprechender Anamnese im letzten Monat:

Shigella spp. € 19,00

Campylobacter spp. € 19,00

Enterohaemorrhagische Escherichia Coli (E-Hec) € 19,00

Yersinia enterocolitica € 19,00

Kombinationstarif für o.g. Keime

Salmonellen, Shigellen, Campylobacter, E-Hec, Yersinien € 38,00

bei entsprechender Reiseanamnese:

Entamoeba histolytica – Wurmeier € 19,00

Entamoeba histolytica – Protozoen € 19,00

Vibrio Cholerae € 19,00

- d) Hepatitisserologie A, B

Nicht erforderlich, wenn die letzte Impfung nicht mehr als
10 Jahre zurückliegt.

Tarif Fachlabor laut BVA (Stand 1. Jänner 2017)

Pos. 11.15: HAV-Antikörper € 12,89

Pos. 11.16: HAV-IgM Antikörper € 14,82

Letztere nur, wenn Pos. 11.15 positiv war!

	Pos. 11.09: HBs-Antigen	€ 11,60
e)	Porto für Versendung ins Labor	nach Aufwand
f)	Porto für Versendung zur AGES (Wertbrief bis 100g)	nach Aufwand
g)	sonstige Kosten	nach Aufwand
h)	Ausstellung Gesundheitszeugnis (Musterformulare S. 39/41)	€ 35,00

Die Gesamtsumme ergibt sich aus den jeweils durchgeführten Untersuchungen.

2. Folgeuntersuchung:

Bei der Folgeuntersuchung obliegt es dem Arzt, nur auf jene Krankheitserreger zu untersuchen, für welche aufgrund der Anamnese eine Indikation besteht.

Nach erfolgter Untersuchung ist dem Patienten ein Ärztliches Gesundheitszeugnis auszustellen. Ein entsprechendes Muster finden Sie auf Seite 39. Sollte der Patient mit dieser Form der Ausstellung nicht einverstanden sein, weil er z.B. dem Arbeitgeber die Details nicht mitteilen möchte, ist es selbstverständlich möglich, dem Patienten zusätzlich zum Ärztlichen Gesundheitszeugnis eine Kurzfassung zur Vorlage an den Dienstgeber auszustellen. Ein Muster finden Sie auf Seite 41.

5. Eignungsuntersuchung Rotes Kreuz

€ 21,00

6. e-card-Einsatzgebühr

Einsatz bei Nicht-Vorlage der e-card (statt bisher Krankenscheineinsatz) € 25,00

Ein Musterformular finden Sie auf Seite 42.

7. Hafttauglichkeitsuntersuchung

Gebühr für Mühewaltung für die Untersuchung samt Befund und Gutachten	Norm	Werktage von 6 bis 20 Uhr	Werktage von 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
Einfache körperliche Untersuchung (Haftfähigkeit, einfache Verletzungsbegutachtung)	§ 43 Abs 1 Z 1 lit a GebAG	€ 30,30	€ 60,60
Zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder neurologische oder psychiatrische Untersuchung (Haft- und Deliktsfähigkeit, Zurechnungsfähigkeit/Vernehmungsfähigkeit, Hungerstreik, Transporttauglichkeit, Flugtauglichkeit, Haftfähigkeit bei Krankmeldung, umfangreiche Verletzungsbegutachtung, Alterseinschätzung, Untersuchung bei Misshandlungsvorwürfen)	§ 43 Abs 1 Z 1 lit b GebAG	€ 39,70	€ 79,40
Besonders zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung, je mit eingehender Begründung des Gutachtens	§ 43 Abs 1 lit d GebAG	€ 116,20	€ 232,40
Untersuchung von Werkzeugen, Kleidung und dergleichen mit oder ohne Handlupe samt Befund und Gutachten	§ 43 Abs 1 Z 4 GebAG	€ 14,30	€ 28,60
Einfache chemische, mikroskopische oder spektroskopische Untersuchung von Harn, Haaren, Sekret oder Exkret und dergleichen samt Befund und Gutachten für jede Untersuchungsart	§ 43 Abs 1 Z 5a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
Blutabnahme durch Punktion der Vene	§ 43 Abs 1 Z 7 lit a GebAG; für Nachttarif Z 7 lit e	€ 8,40	€ 16,80
Harnabnahme mit Untersuchung (Befund)	§ 43 Abs 1 Z 5 lit a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
Zeitversäumnis je begonnener Stunde	§ 32 GebAG	€ 22,70	€ 22,70

Kilometergeld, pro km	§ 28 Abs 2 GebAG	€ 0,42	€ 0,42
-----------------------	---------------------	--------	--------

Die Verrechnung erfolgt bei Anhaltungen im Dienste der Justiz an die berufende Polizeidienststelle, in fremdenrechtlichen Angelegenheiten (Schubhaft) an die Landespolizeidirektion. Musterformulare für die Verrechnung finden Sie auf den Seiten 43 (Tatverdächtige) und 45 (Fremdenrechtliche Angelegenheiten).

8. Ärztliche Tätigkeit in Zusammenhang mit der Erstellung einer Patientenverfügung

je angefangene ½ Stunde € 126,00

9. Feuerwehruntersuchungen (Stand 1. Mai 2019)

9.1 Allgemeine Tauglichkeitsuntersuchung € 44,61

9.2 Atemschutzuntersuchung – Untauglichkeit
Vorscreening und Untauglichkeitsbestätigung € 44,61

9.3 Atemschutzuntersuchung – nach bestandenem Vorscreening

- Status
- Stufenfahrradergometrie
- Spirometrie
- Bestätigung der Tauglichkeit/Untauglichkeit am Formular

Gesamt € 251,83

Die Tarife wurden als Empfehlungstarif beschlossen, d.h., jedes Mitglied kann von den Tarifsätzen abgehen, wenn es dafür Gründe gibt.

Das Vorscreening ist jeweils nur zu verrechnen, wenn die Erstuntersuchung nicht beendet werden kann, weil der Patient schon vorher hinausfällt. In dem Tarif ist kein EKG inkludiert.

9.4 Tauchuntersuchung ohne bildgebende Diagnostik

- Status
- Stufenfahrradergometrie
- Spirometrie
- Bestätigung der Tauglichkeit/Untauglichkeit am Formular

Gesamt € 251,83

9.5 Höhenretteruntersuchung

nach freiem Ermessen

Für weitere, zusätzliche, allenfalls notwendige Untersuchungen gilt der Tarif der Privatärztlichen Honorarordnung.

9.6 Feuerwehr-Führerscheinuntersuchung

€ 37,18

Jeder Arzt ist befugt, die gesundheitliche Eignung eines Feuerwehrführerscheinwerbers zu untersuchen und zu beurteilen. Es bedarf dazu keiner Bestellung als Führerscheinarzt gem § 34 FSG, auch wenn die gesundheitliche Eignung für das Lenken von Fahrzeugen der Gruppe 2 festzustellen ist.

10. Kriminalpolizeiliche Leichenbeschau

Die Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte hat am 21.06.2012 für eine Kriminalpolizeiliche Leichenbeschau folgendes Honorar empfohlen:

Gegenstand	Norm	Abrechnungsgegenstand	Werktage von 6.00 bis 20.00 Uhr	Werktage von 20.00 bis 6.00 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
Kommissionelle Leichenbeschau in Normalfällen bei frischen Leichen	§ 35 Abs 1 GebAG	je begonnener Stunde	€ 33,80	€ 52,50
	§ 43 Abs 1 Z 3 GebAG	Äußere Besichtigung	€ 14,30	€ 28,60
	§ 32 Abs 1 GebAG	Zeitversäumnis, je begonnener Stunde	€ 22,70	€ 22,70
Untersuchung von Kleidung, Werkzeug, etc.	§ 43 Abs 2 Z 4 GebAG		€ 14,30	€ 28,60

Kommissionelle Leichenbeschau in Sonderfällen bei Brandleichen, Altleichen, Wasserleichen, Verwesungsleichen und dergleichen	§ 35 Abs 1 GebAG	je begonnener Stunde	€ 33,80	€ 52,50
	§ 43 Abs 1 Z 2 lit a GebAG	Äußere Besichtigung	€ 93,50	€ 187,00
Zeitversäumnis, je begonnener Stunde	§ 32 Abs 1 GebAG		€ 22,70	€ 22,70
Kilometergeld, pro km	§ 28 Abs 2 GebAG		€ 0,42	€ 0,42

Die Verrechnung erfolgt an die berufende Polizeidienststelle. Ein Musterformular für die Verrechnung finden Sie auf Seite 47.

11. Sportmedizinisches Untersuchungsprogramm

Für die Untersuchung laut dem Formular der Österreichischen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (ÖGSMP) hat die Kurie der niedergelassenen Ärzte in ihrer Sitzung am 22.05.2014 folgende Empfehlungstarife beschlossen:

Untersuchungsprogramm exkl. EKG	€ 42,00
EKG	€ 37,00

Das genannte Formular kann auf der Homepage der ÖGSMP unter www.sportmedizingesellschaft.at → Download → Sportmedizinuntersuchung heruntergeladen werden.

12. Laiendelegation – Einschulung, Bestätigung

je angefangene ½ Stunde	€ 126,00
-------------------------	----------

13. Erstellung eines ärztlichen Zeugnisses zur Eintragung eines Erwachsenenvertreters (Stand 1. Jänner 2020)

Es gilt dem Beschluss der Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte der ÖÄK vom 26.09.2018 zufolge der Tarif für die große Lebensversicherungsuntersuchung:

Erstellung des ärztlichen Zeugnisses € 156,17

14. Durchführung eines Vorsorgedialogs (VSD) (Stand 1. Jänner 2021)

Der Vorsorgedialog für Alten- und Pflegeeinrichtungen in Österreich stellt den Betreuenden (Pflege und ÄrztInnen) einen strukturierten Kommunikationsprozess für die Durchführung von Gesprächen mit den BewohnerInnen zur letzten Lebenszeit zur Verfügung. Es geht um die Wünsche und Vorstellungen der BewohnerInnen für ein gutes Leben in den Alten- und Pflegeeinrichtungen. Zudem wird thematisiert, was den BewohnerInnen wichtig ist, wenn das Sterben absehbar und nah ist.

je angefangene ½ Stunde € 128,00

Mit Beschluss des Vorstands der ÖÄK wurde beschlossen, die Tarife ab 2021 jährlich zum 1. Jänner nach dem Verbraucherpreisindex mit dem Stichtag 1. Juli des Vorjahres zu 1. Juli des Vorvorjahres zu valorisieren. Honorare für Wegzeiten, Fahrtspesen, etc. sind gesondert zu vereinbaren.

15. Gutachten „Farbunterscheidungsvermögen“ für Bewerber um ein Schiffsführerpatent

Erstellung des Gutachtens € 35,00

Das erforderliche Formular wird in der Regel vom Probanden vorgelegt. Falls das Formular nicht vorgelegt wird, finden Sie es unter www.bmk.gv.at/themen/verkehr/wasser/schifffahrt/bewilligungen_patente/schifferdienstbuch.html. Bitte scrollen Sie bis zur Überschrift „Antragstellung mit Download-Formulare“.

B. Vertraglich mit Dritten vereinbarte Tarife

1. Totenbeschau nach dem Oö. Leichenbestattungsgesetz (Stand 1. April 2021 – jährliche Änderung!)

ohne Herzschrittmacherentfernung € 57,82

Nachtzuschlag (22.00 Uhr bis 6.00 Uhr)	+ 50 %
mit Herzschrittmacherentfernung ³	€ 92,84
zuzüglich amtliches Kilometergeld	€ 0,42

2. Lebensversicherungsuntersuchung (Stand 1. Jänner 2021)

Ärztliches Attest für Lebensversicherungen	€ 158,20
Arztauskunft über anamnestisch bekannte Daten	€ 43,67
Beilage von Befundkopien zur Arztauskunft pauschal	€ 10,00

Alle Leistungen, die von der Ärztin bzw. vom Arzt zusätzlich zum vorgegebenen Untersuchungsumfang vorgeschlagen und vom jeweiligen Versicherungsunternehmen tatsächlich beauftragt werden, sind nach der Honorarordnung der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau (BVAEB) in der jeweils geltenden Fassung zu erstatten. Sollte diese Honorarordnung keine entsprechende Position vorsehen, so ist ein angemessenes, ortsübliches Honorar (z.B. entsprechend allfälliger Honorarempfehlungen der örtlich zuständigen Landesärztekammern) zu erstatten. Eine Liste der häufigsten zusätzlichen Untersuchungen mit jeweils aktuellem Tarif wird unter www.aerztekammer.at veröffentlicht.

3. Leistungen nach dem Heimaufenthaltsgesetz (Anordnung freiheitsbeschränkender Maßnahmen) (Stand 1. Jänner 2021)

Diese Tarife wurden von der Österreichischen Ärztekammer am 07.06.2010 mit der "Lebenswelt Heim", dem Dachverband der Alten- und Pflegeheime Österreichs, vereinbart.

Mit Beschluss des Vorstands der ÖÄK vom 26.02.2014 wurde beschlossen, die Tarife ab 2015 jährlich jeweils zum 1. Jänner zu valorisieren.

Freiheitsbeschränkende Maßnahme (HeimAufG 2014)	Eigener Patient	Fremder Patient
A) ärztliches Dokument, Zeugnis (§ 55 Ärztegesetz 1998) oder sonstige ärztliche Aufzeichnungen (§ 51	€ 61,00	€ 115,70

³ Nur erforderlich bei Feuerbestattung!

<p>Ärztegesetz 1998) darüber, dass der Bewohner/die Bewohnerin</p> <p>→ psychisch krank oder geistig behindert ist</p> <p>→ im Zusammenhang damit sein/ihr Leben oder seine/ihre Gesundheit oder das Leben oder die Gesundheit anderer ernstlich und erheblich gefährdet, (Gefährdungsprognose gemäß § 4 Abs 1 HeimAufG)</p>		
<p>B) Freiheitsbeschränkung durch</p> <p>→ medikamentöse Maßnahmen oder</p> <p>→ sonstige dem Arzt/der Ärztin gesetzlich vorbehaltenen Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Aktualität der ärztlichen Dokumente • ob die Freiheitsbeschränkung zur Abwehr dieser Gefahr unerlässlich ist und • ob sie in ihrer Dauer und Intensität im Verhältnis zur Gefahr angemessen ist sowie • dass die Gefahr nicht durch andere Maßnahmen - insbesondere schonendere Betreuungs- und Pflegemaßnahmen - abgewendet werden kann. • Die Untersuchungsergebnisse sind gem. § 6 HeimAufG zu dokumentieren. • Aufklärung § 7 über Grund, Art, Beginn und voraussichtliche Dauer der Freiheitsbeschränkung sowie • Verständigung der Leitung der Einrichtung • Anordnung 	€ 91,30	€ 115,70
<p>C) Für beide Teile A) + B)</p>	€ 128,40	€ 162,50

C. Gesetzlich normierte Tarife

1. Führerscheinuntersuchung

a) Durch einen Amtsarzt oder einen gemäß § 34 FSG bestellten sachverständigen Arzt für Allgemeinmedizin

Festgelegt in § 23 Führerscheingesetz-Gesundheitsverordnung (FSG-GV) wie folgt:
Für ein ärztliches Gutachten gemäß § 8 Abs 1 FSG-GV sind vom zu Untersuchenden dem sachverständigen Arzt zu zahlen:

1. von einem Bewerber um eine Lenkberechtigung der Gruppe 1 (Klasse A, B, B+E, F) **€ 35,00**

2. von einem Bewerber um eine Lenkberechtigung der Gruppe 2 € 50,00
(Klasse C1+E, D, C+E, G)
wobei in diesem Betrag die Untersuchung für die Gruppe 1
enthalten ist

3. für Wiederholungsuntersuchungen € 30,00

Wird eine Person gemäß § 22 Abs 4 dem Amtsarzt zugewiesen, so gebühren dem sachverständigen Arzt nur 50vH des oben angeführten Honorars.

Für ein amtsärztliches Gutachten aufgrund besonderer fachärztlicher oder verkehrspsychologischer Stellungnahmen, ärztlicher Nachuntersuchungen auf Grund einer Befristung oder eines Entzuges der Lenkberechtigung sind vom zu Untersuchenden vor der Zuweisung zum Amtsarzt an die Behörde folgende Beträge zu entrichten:

1. für das amtsärztliche Gutachten € 47,20

2. mit Beobachtungsfahrt zusätzliche € 18,00

75 vH der Vergütung nach Z 1 gebührt der Gebietskörperschaft, die den Aufwand für die Behörde zu tragen hat, bei der der Amtsarzt tätig ist, die restlichen 25 vH gebühren dem Amtsarzt. Die Vergütung nach Z 2 gebührt den Sachverständigen, die die Beobachtungsfahrt durchführen. Wurde die zu untersuchende Person gemäß § 22 Abs 4 von einem sachverständigen Arzt dem Amtsarzt zugewiesen, so sind von dem in Z 1 genannten Betrag € 17 abzuziehen.

b) Durch Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie
(laut Beschluss der Fachgruppe für Augenheilkunde und Optometrie
und Beschluss der Kurie der niedergelassenen Ärzte vom 14.09.2017)

• Augenfachärztliche Stellungnahme zur Erstellung eines Führerscheingutachtens € 125,00

• Augenfachärztlicher Befund zur Vorlage beim Polizeiarzt „B7“ € 115,00

• Augenfachärztlicher Befund zur Vorlage beim Polizeiarzt „B7“ nach refraktionschirurgischem Eingriff € 190,00

2. **Anzeige von Berufskrankheiten oder Krankheitserscheinungen gemäß § 363 Abs. 2 ASVG**
€ 5,81

§ 363 Abs. 2 ASVG: Der Arzt, der bei einem Versicherten eine Berufskrankheit oder Krankheitserscheinungen feststellt, die den begründeten Verdacht einer solchen Krankheit rechtfertigen, hat diese Feststellung dem zuständigen Träger der Unfallversicherung binnen fünf Tagen auf einem von diesem aufzuerlegenden Vordruck in dreifacher Ausfertigung zu melden. Der Versicherungsträger hat dem Arzt hierfür eine Vergütung von € 5,81 zu leisten. Ein Arzt, welcher der ihm obliegenden Verpflichtung zur Erstattung der Meldung nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist, wenn er nicht nach anderen Vorschriften einer strengeren Strafe unterliegt, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geld bis zu € 440,00, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu zwei Wochen zu bestrafen.

3. Alkohol- und Suchtgiftuntersuchungen im Straßenverkehr

Gemäß § 5a Abs. 2 StVO sind diese Leistungen nach dem GebAG abzurechnen.

Gebühr für Mühewaltung für die Untersuchung samt Befund und Gutachten	Werktage von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr	Werktage von 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
Besonders zeitaufwändige klinische Untersuchung	€ 116,20	€ 232,40
Blutabnahme bei Erwachsenen durch Punktion der Vene	€ 8,40	€ 16,80
Einfache chemische, mikroskopische oder spektroskopische Untersuchung von Harn, Haaren, Sekret oder Exkret samt Befund und Gutachten für jede Untersuchungsart	€ 16,70	€ 34,40
Gutachten pro Seite der Urschrift	€ 2,00	€ 2,00
Zeitversäumnis je begonnene Stunde	€ 22,70	€ 22,70
Kilometergeld, pro km (sofern der Arzt zum Ort der Untersuchung extra anreisen musste)	€ 0,42	€ 0,42

Die Verrechnung erfolgt an die Bezirkshauptmannschaft, bzw. in Wels und Steyr an das Polizeikommissariat, in Linz an die Landespolizeidirektion (Musterformular Seite 49).

4. Untersuchung nach dem Unterbringungsgesetz (Parere)

gem. § 197 Abs. 2 ÄrzteG	€ 87,00
zuzüglich amtliches Kilomatergeld	€ 0,42

Ein Musterformular für die Verrechnung finden Sie auf Seite 50.

D. Tarife für Gutachter

1. Honorierung gerichtlich beideter Sachverständiger gemäß GebAG

Die Honorierung gerichtlich beideter Sachverständiger erfolgt nach dem GebAG sowie nach der aufgrund § 64 GebAG 1975 idF 1997 erlassenen Verordnung zum GebAG über die Feststellung eines Zuschlags BGBl. I 98/2001 idF BGBl. I 98/2001 - 1. Euro-Umstellungsgesetz – Bund.

1.	Das Kilomatergeld nach § 12 Abs. 1 beträgt	€ 0,70
	ANMERKUNG: Dieser Tarif ist nur verrechenbar, wenn die Strecke zu Fuß zurückgelegt wurde! Für Fahrten mit dem PKW ist das amtliche Kilomatergeld von derzeit € 0,42 zu verrechnen!	
2.	Die Verpflegungsgebühr nach § 14 Abs. 1 beträgt	
	1. für das Frühstück	€ 4,00
	2. für das Mittagessen	€ 8,50
	3. für das Abendessen	€ 8,50
3.	Die Nächtigungsgebühr nach § 15 Abs. 1 beträgt	€ 12,40
4.	Die Entschädigung für Zeitversäumnis nach § 18 Abs. 1 beträgt	€ 14,20
5.	Die zu ersetzenden Kosten nach § 31 Z 3 betragen	
	für jede Seite der Urschrift	€ 2,00
	für jede Seite einer Durchschrift	€ 0,60
6.	Die Entschädigung für Zeitversäumnis nach § 32 Abs. 1 beträgt	
	1. im Allgemeinen	€ 22,70
	2. bei einer Tätigkeit nach § 34 Abs. 3	€ 15,20
7.	Die erhöhte Entschädigung für Zeitversäumnis nach § 33 Abs 1. beträgt	
	1. im Allgemeinen	€ 28,20
	2. bei einer Tätigkeit nach § 34 Abs. 3	€ 19,00
8.	Die Gebühr für Mühewaltung nach § 34 Abs. 3 beträgt	€ 19,00
9.	Die Gebühr für die Teilnahme an einer Verhandlung nach § 35 Abs. 1 beträgt	
	1. a) im Allgemeinen	€ 33,80
	b) bei einer Tätigkeit nach § 34 Abs. 3	€ 22,70
	2. diese Gebühr erhöht sich für die Teilnahme an einer Verhandlung	

in der Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr oder an einem Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag auf	
a) im Allgemeinen	€ 52,50
b) bei einer Tätigkeit nach § 34 Abs. 3	€ 37,40
10. Die Gebühr für Aktenstudium nach § 36 beträgt	
1. für den ersten Aktenband	€ 7,60
bis	€ 44,90
2. für jeden weiteren Aktenband bis zu	€ 39,70
11. Die Gebühr für Ärzte nach § 43 Abs 1 beträgt	
1. für die Untersuchung samt Befund und Gutachten	
a) bei einer einfachen körperlichen Untersuchung	€ 30,30
b) bei einer einfachen körperlichen Untersuchung mit eingehender Begründung des Gutachtens oder Einbeziehung eines oder mehrerer Nebengutachten oder bei einer besonders zeitaufwendigen körperlichen Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung	€ 39,70
c) bei einer einfachen körperlichen Untersuchung mit besonders eingehender, sich mit widersprüchlichen Ergebnissen von Befundaufnahmen ausführlich auseinandersetzen oder besonders ausführlicher und außergewöhnliche Kenntnisse auf dem Fachgebiet des Sachverständigen voraussetzender Begründung des Gutachtens	€ 59,10
d) bei einer besonders zeitaufwendigen körperlichen Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung, je mit eingehender Begründung des Gutachtens	€ 116,20
e) bei einer besonders zeitaufwendigen körperlichen Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung, je mit besonders eingehender, sich mit widersprüchlichen Ergebnissen von Befundaufnahmen ausführlich auseinandersetzen oder besonders ausführliche und außergewöhnliche Kenntnisse auf dem Fachgebiet des Sachverständigen voraussetzender Begründung des Gutachtens	€ 195,40
f) bei einer Untersuchung im Zug von Reihenuntersuchungen im Anhalteverfahren bei offener Geisteskrankheit oder Geistesschwäche	€ 14,30
2. für die Leichenöffnung (Untersuchung von Leichenresten oder -teilen) samt Befund und Gutachten	
a) in einfachen Fällen	€ 93,50
b) mit eingehender Begründung des Gutachtens	€ 130,90
c) mit besonders eingehender, sich mit widersprüchlichen Ergebnissen von Befundaufnahmen ausführlich	

auseinandersetzung oder besonders ausführliche und außergewöhnliche Kenntnisse auf dem Fachgebiet des Sachverständigen voraussetzender Begründung des Gutachtens	€ 187,20
d) bei erschwerenden äußeren Umständen, wie etwa bei großer Kälte oder sonstigen widrigen Wetterverhältnissen, bei einer Veränderung der Leiche durch Fäulnis oder nach Enterdigung, das Eineinhalbfache der in den Buchstaben a bis c festgesetzten Gebühren	
3. für eine äußere Begutachtung einer Leiche oder einer unreifen menschlichen Frucht samt Befund und Gutachten	€ 14,30
4. für eine Untersuchung von Werkzeugen, Kleidung und Dergleichen mit oder ohne Handlupe samt Befund und Gutachten	€ 14,30
5. a) für eine einfache chemische, mikroskopische oder spektroskopische Untersuchung von Harn, Haaren, Sekret oder Exkret und dergleichen samt Befund und Gutachten für jede Untersuchungsart	€ 16,70
b) für eine histologische Untersuchung samt Befund und Gutachten für jedes Organ und jede Färbung	€ 20,90
c) für eine histochemische oder neuropathologische Untersuchung samt Befund und Gutachten für jedes Schnittpräparat und jede Färbung	€ 46,80
d) für eine makroskopische Untersuchung eines Operationspräparates samt Befund und Gutachten	€ 37,40
e) für eine makroskopische Untersuchung eines Skeletteils einschließlich Präparation, Mazeration und Rekonstruktion samt Befund und Gutachten	
aa) bis zu drei Bruchstücken	€ 37,40
bb) für jedes weitere Bruchstück	€ 4,00
6. für eine Untersuchung von Blutflecken samt Befund und Gutachten	
a) auf Zugehörigkeit zu Blut einer bestimmten Art	
aa) bei Anwendung der Präzipitationsmethode nach Uhlenhut	€ 26,90
bb) bei Anwendung der Präzipitationsmethode nach Ouchterlony	€ 41,30
cc) sonst	€ 14,50
b) auf Gruppenzugehörigkeit	€ 37,40
c) auf Blutmerkmale für jedes Merkmal	€ 41,30
7. für eine Blutentnahme	
a) bei Kindern über drei Jahren und bei Erwachsenen sowie bei Leichen durch Punktion einer Vene	€ 8,40
b) bei Kindern unter drei Jahren	€ 14,50

c) bei Leichen durch Eröffnung einer großen Vene	€ 20,90
d) bei Kindern und Erwachsenen für eine Untersuchung der in der Z 8 Buchstabe g genannten Merkmale	€ 25,00
e) in der Zeit von 20 Uhr bis 6 Uhr das Doppelte der in den Buchstaben a bis c festgesetzten Gebühren	
8. für eine Untersuchung von flüssigem Blut (auch Leichenblut) samt Befund und Gutachten	
a) auf Zugehörigkeit zu Blut einer bestimmten Art	€ 23,50
b) im System der Blutgruppen der roten Blutkörperchen	
aa) zur Bestimmung der Blutgruppe	€ 14,50
bb) zur Bestimmung der Blutuntergruppen A1 und A2	€ 14,50
c) im System der Blutfaktoren der roten Blutkörperchen	
aa) zur Bestimmung der Blutfaktoren für jedes Merkmal	€ 14,50
bb) Absorptions-Elutions-Untersuchungen zur Differenzierung zwischen Rein- und Mischerbigkeit für jede Untersuchung	€ 41,30
d) im System der Enzymmerkmale zur Bestimmung jedes Merkmals	€ 25,00
e) im System der Serumgruppen zur Bestimmung jedes Merkmals	€ 25,00
f) zur Bestimmung der Ausscheidereigenschaften in Körperflüssigkeiten für jedes Merkmal	€ 14,50
g) im System der Merkmale der weißen Blutkörperchen	
aa) zur Bestimmung jedes Merkmals	€ 25,00
bb) zur Gewinnung der weißen Blutkörperchen zur unmittelbaren Untersuchung oder Versendung	€ 25,00
9. für eine bakteriologische Untersuchung samt Befund und Gutachten	
a) für jeden Kultur- oder Tierversuch	€ 25,00
b) sonst	€ 12,60
10. a) für jede virologische Untersuchung (zB Eikultur, Gewebekultur, Tierversuch) samt Befund und Gutachten	€ 51,70
b) für jede Untersuchung nach Buchstabe a mit Blindpassagen oder Neutralisationsproben samt Befund und Gutachten	€ 103,10
11. für eine Abnahme von Abdrucken zur Nämlichkeitssicherung für jeden Abdruck	€ 9,60
12. für eine Röntgenuntersuchung samt Befund und Gutachten	
a) bei Röntgenaufnahme für jede Aufnahme	€ 30,30
b) bei Durchleuchtung	€ 19,00
c) bei Verwendung eines Kontrastmittels das Eineinhalbfache der in den Buchstaben a und b festgesetzten Gebühren	
13. für eine biostatistische Berechnung der Vaterschaftsausschlußmöglichkeit oder der Vaterschaftswahrscheinlichkeit	€ 46,80

2. Auszug aus der "Honorarordnung der Österreichischen Ärztekammer für gutachterliche Tätigkeiten"

Im Folgenden die wichtigsten Tarife der Autonomen Honorarordnung der Österreichischen Ärztekammer für gutachterliche Tätigkeiten (Auszug):

1. Abschnitt

Pauschalhonorierung

- a) einfache Gutachten zu € 300,00
- b) umfangreichere Gutachten zu € 900,00

2. Abschnitt

Soweit nicht eine Pauschalhonorierung nach Abschnitt 1 zur Anwendung kommt, für jene Gutachten, deren Leistungsumfang durch den Zeitaufwand des Gutachters bestimmt wird, ein

Stundentarif von € 300,00

3. Abschnitt

Für Gutachten von besonderem Schwierigkeitsgrad und/oder mit außergewöhnlichem Zeitaufwand kann eine **freie Honorarvereinbarung** getroffen werden, sei es in Form einer Pauschal- oder Stundensatzhonorierung.

4. Abschnitt

Neben der Honorierung von Gutachten nach Abschnitt 1 oder Abschnitt 2 können noch Einzelleistungen nach einem für die einzelnen Sonderfächer erstellten gutachterlichen Honorartarif in Rechnung gestellt werden.

Für Zeitversäumnis für Aktenstudium oder Unterlagenstudium (Handakte, ärztliche Unterlagen, Röntgenbilder, wissenschaftliche Literatur oder dergleichen kann - soweit nicht Einzelleistungen (z.B. Röntgenbilder)

verrechnet worden sind - pro Stunde € 300,00
verrechnet werden.

5. Abschnitt

Verhandlungsteilnahme pro Stunde € 200,00

6. Abschnitt

Grundsätzlich ist eine freie Honorarvereinbarung zulässig. Der Auftraggeber ist jedoch vor Auftragserteilung davon in Kenntnis zu setzen, dass der Gutachter seine Honorierung nicht nach den Abschnitten 1 und 2 geltend macht.

Die "Honorarordnung für gutachterliche Tätigkeiten der Österreichischen Ärztekammer" finden Sie als PDF-Datei auf der Homepage der Österreichischen Ärztekammer unter www.aerztekammer.at.

E. Muster und Formulare

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen einige Kopiervorlagen für diverse Formulare und Bestätigungen zur Verwendung in der Ordination zur Verfügung stellen. Die Verwendung dieser Vorlagen ist selbstverständlich nicht zwingend.

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen, Fachbezeichnung und Ordinationsadresse)

HONORARNOTE

Nr. _____

RechnungsempfängerIn
Herr/Frau
Anschrift

PatientIn
Herr/Frau

Sozialversicherungsträger:
Sozialversicherungsnummer:
Geburtsdatum:

Rechnungsdatum:

Diagnose:

Datum:

Leistungen:

TT.MM.JJ	€
TT.MM.JJ	€
TT.MM.JJ	€
TT.MM.JJ	€
TT.MM.JJ	€
<u>Gesamtsumme</u>	<u>€</u>

Arztstempel und Unterschrift

Zahlbar sofort, ohne Abzug!

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

EINSCHREIBEN

RechnungsempfängerIn

Herr/Frau

Anschrift

Datum:

MAHNUNG

Offene Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____

Sehr geehrte Frau _____,

Sehr geehrter Herr _____,

es dürfte Ihrer Aufmerksamkeit entgangen sein, mein Honorar laut Honorarnote(n)
Nr. _____ in der Höhe von

€ _____

zu überweisen.

Ich fordere Sie auf, diesen Betrag binnen einer Woche mit beiliegendem Zahlschein
zu begleichen.

Sollten Sie den Betrag inzwischen beglichen haben, betrachten Sie
gegenständliches Mahnschreiben als gegenstandslos.

Freundliche Grüße

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

RechnungsempfängerIn
Herr/Frau
Anschrift

Datum:

ERSTE MAHNUNG (Variante 1)

Offene Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____

Sehr geehrte Frau _____,
Sehr geehrter Herr _____,

da meine Honorarnote Nr. _____ vom _____, die ich Ihnen in der Anlage nochmals beifüge, bis dato unberichtigt aushaftet, möchte ich diese Honorarnote in Erinnerung rufen. Ich ersuche um umgehende Überweisung auf das in der Honorarnote unten angeführte Konto.

Als Termin für das Einlangen des Honorars merke ich mir _____ vor.

Sollten Sie den Betrag zwischenzeitig berichtigt haben, betrachten Sie bitte dieses Mahnschreiben als gegenstandslos.

Freundliche Grüße

Arztstempel und Unterschrift

Kontoverbindung:

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

RechnungsempfängerIn
Herr/Frau
Anschrift

Datum:

ERSTE MAHNUNG (Variante 2)

Offene Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____

Sehr geehrte Frau _____,
Sehr geehrter Herr _____,

da mein Honorar für die Behandlung(en) am _____ immer noch unberichtigt aushaftet, erlaube ich darauf hinzuweisen, dass dieses seit _____ fällig ist. Ich erlaube mir, Ihnen in der Anlage die oben genannte(n) Honorarnote(n) nochmals zu übermitteln.

Ich ersuche um eheste Bezahlung des laut oben genannter Honorarnote(n) aushaftenden Gesamtbetrages von € _____ auf mein Konto (IBAN _____ BIC _____) und merke mir für das Einlangen _____ vor.

Sollten Sie den Betrag inzwischen berichtigt haben, betrachten Sie gegenständliches Mahnschreiben bitte als hinfällig.

Freundliche Grüße

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

EINSCHREIBEN

RechnungsempfängerIn

Herr/Frau

Anschrift

Datum:

ZWEITE/LETZTE MAHNUNG (Variante 1)

Offene Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____

Sehr geehrte Frau _____,

Sehr geehrter Herr _____,

da mein Honorar für die Behandlung(en) am _____ immer noch unberichtigt aushaftet, erlaube ich mir, Ihnen in der Anlage gegenständliche Honorarnote nochmals mit der Aufforderung um unverzügliche Bezahlung zu übermitteln.

Es steht Ihnen frei, die offene Honorarforderung von € _____ zuzüglich € _____ Mahnspesen, gesamt sohin € _____ auf mein unten angegebenes Konto zu überweisen oder den Betrag in meiner Ordination zu den Ordinationszeiten in bar zu bezahlen.

Ich erlaube mir für das Einlagen als letzten Termin den _____ vorzumerken. Sollte ich bis zu diesem Datum den Zahlungseingang nicht feststellen können, weise ich bereits jetzt darauf hin, die Angelegenheit dann meinem Rechtsanwalt zur Einbringung der Forderung zu übergeben.

Hochachtungsvoll

Arztstempel und Unterschrift

Kontoverbindung:

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

EINSCHREIBEN

RechnungsempfängerIn

Herr/Frau

Anschrift

Datum:

ZWEITE/LETZTE MAHNUNG (Variante 2)

Offene Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____

Sehr geehrte Frau _____,

Sehr geehrter Herr _____,

da Sie auf meine Mahnung vom _____ bisher noch nicht reagiert haben, möchte ich Sie nochmals/letztmalig auffordern, mir den offenen Betrag in der Höhe von

€ _____ (Honorarnote(n) Nr. _____ vom _____)

bis spätestens _____ (einlangend) zu überweisen.

Sollte ich bis zum oben genannte Datum keine Einzahlung erhalten, sehe ich mich gezwungen, die Angelegenheit meinem Rechtsanwalt zu übergeben, wobei ich darauf hinweisen möchte, dass die anfallenden Mehrkosten dann Sie zu tragen haben.

Hochachtungsvoll

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

FORMBLATT ZUR EINFACHEN ÄRZTLICHEN UNTERSUCHUNG
Aufnahme in den Kindergarten

Dem Kind:
Geburtsdatum:
Anschrift:

ist aufgrund ihres/seines festgestellten Gesundheitszustandes der Besuch des Kindergartens zumutbar.

Besondere Hinweise betreffend den Kindergartenbesuch:

- wesentliche Defizite: _____
- körperlich wenig belastbar
- soll nicht turnen
- dauernde Medikamenteneinnahme
- bestehende Allergien: _____

Sonstige Bemerkungen:

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

**BESTÄTIGUNG
EIGNUNG SPORTLICHE BETÄTIGUNG**

Für:

Name:
Geburtsdatum:
Beruf:

Zur Vorlage an:

--

Nach einer klinischen Basisuntersuchung, beinhaltend

- Anamnese
- im Beisein der Eltern
- ohne Beisein der Eltern
- Auskultation der Lunge und des Herzens
- allgemeine Inspektion
- Durchsicht der Krankengeschichte, soweit vorhanden

durchgeführt am _____, besteht aus heutiger Sicht gegen

die Teilnahme an _____

die Ausübung von _____

kein Einwand

kein Einwand unter der Voraussetzung, dass _____

Es wird darauf hingewiesen, dass spezielle Risiken nur durch die Erhebung von zusätzlichen Parametern mit speziellen medizinisch-technischen Geräten, wie z.B. EKG oder Labor erhoben werden können.

Datum

Arztstempel und Unterschrift

ERHEBUNGSBLATT
zur Feststellung der Hilfs- und Pflegebedürftigkeit
von Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen

Name des Heimbewohners:
Versicherungsnummer:
Pensionsversicherungsanstalt (Entscheidungsträger):

**Für den Heimbewohner wären auch außerhalb des Heimes folgende
Hilfseinrichtungen notwendig:**

1. Beschaffung von Nahrungsmitteln und Medikamenten
2. Reinigung der Wohnung und des Wohnungsinventars
3. Pflege der Leib- und Bettwäsche
4. Beheizung des Wohnraumes (das Heim ist mit Zentralheizung
ausgestattet)
5. Mobilitätshilfe

**Folgende Betreuungstätigkeiten sind unbedingt erforderlich und können trotz
zumutbarer Hilfsmittel nicht allein verrichtet werden:**

6. An- und Auskleiden
7. Tägliche Körperpflege
8. Zubereitung der Mahlzeiten
9. Einnehmen der Mahlzeiten
10. Eingeben der Mahlzeiten
11. Verrichten der Notdurft
12. Reinigung bei Inkontinenz
13. Anus-*praeter*-Pflege
14. Kanülen-Pflege
15. Katheter-Pflege
16. Einläufe
17. Der Heimbewohner ist geistig/psychisch behindert und bedarf bei der
Durchführung unter Punkt _____ der Anleitung sowie der
Beaufsichtigung.

Pauschaleinstufungen – der Patient ist:

18. hochgradig sehbehindert
19. blind
20. taubblind
21. Gebrauch eines Rollstuhls -
kein Ausfall von Funktionen der oberen Extremitäten und weder eine
Stuhl- oder Harninkontinenz noch eine Blasen- oder Mastdarmlähmung
22. Gebrauch eines Rollstuhls -
kein Ausfall von Funktionen der oberen Extremitäten jedoch eine Stuhl-
oder Harninkontinenz bzw. eine Blasen- oder Mastdarmlähmung

- 23. o Gebrauch eines Rollstuhls -
Ausfall von Funktionen der oberen Extremitäten
- 24. o Bei angeführtem Heimbewohner liegt ständiger Pflegebedarf vor, weil dieser täglich oder zumindest mehrmals wöchentlich regelmäßig der angeführten Pflege bedarf
- 25. o Dauernde Rufbereitschaft, weil außergewöhnlicher Pflegefall vorliegt - siehe oben und Rückseite des Formulars
- 26. o Dauernde Beaufsichtigung, weil außergewöhnlicher Pflegefall vorliegt - siehe oben und Rückseite des Formulars
- 27. o Völlig bewegungsunfähig

Folgende Leistungen werden vom Heim dauernd erbracht und sind im gegenständlichen Fall unbedingt erforderlich:

- 28. o Blutzuckerkontrolle (ständig), Grund: _____
- 29. o Blutdruckkontrolle (ständig), Grund: _____
- 30. o Sondenernährung - Art der Sonde: _____
- 31. o i.m.- oder s.c.-Spritzen - Grund: _____
- 32. o Insulin - Grund: _____
- 33. o Decuprophylaxe
- 34. o Decupflege
- 35. o Intertrigopflege
- 36. o Stuhlbeobachtungen - Ileusgefahr
- 37. o Marcoumar-Therapie, Überwachung
- 38. o Asthmaanfälle
- 39. o Parkinson-Überwachung - psychisches Verhalten
- 40. o Verbandwechsel, Grund: _____
- 41. o Allergie
- 42. o Juckreiz
- 43. o Aggression - Verwirrtheit
- 44. o Schizophrenie
- 45. o Depressiv - Patient muss ständig motiviert werden
- 46. o Manisch depressiv
- 47. o Chron. Alkoholiker
- 48. o Mobilisation - Rekreation, Grund: _____
- 49. o _____
- 50. o _____

Ort, Datum

Pflegedienstleitung

Heimleitung

Hausarzt

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

FORMBLATT ZUR AUSFÜHRLICHEN ÄRZTLICHEN UNTERSUCHUNG
Aufnahme in den Kindergarten

Name des Kindes:
Anschrift:
Geburtsdatum:

Besondere Hinweise betreffend den Kindergartenbesuch:

1. wiederholt auftretende Erkrankungssymptome

- Husten
- Ohrenschmerzen
- Durchfall
- Harnbrennen
- Erbrechen
- Blutungen (verlängert und verstärkt nach Verletzungen)
- Sonstiges

2. Erkrankungen

- Diabetes mellitus
- Epilepsie
- Hyperventilationssyndrom
- Lebererkrankungen (Hepatitis A/B/C durchgemacht?)
- Tuberkulose
- Asthma
- Kinderkrankheiten _____
- Hauterkrankungen
- Missbildungen
 - innere Organe
 - äußerlich (Finger, Urogenitaltrakt)

- Reinheit
 - tagsüber
 - nachts

3. Defizite

- soziales Verhalten: z.B. Introvertiertheit, Aggressivität...
- Sprache: z.B. Sprachfehler, Sprachentwicklung
- Motorik: z.B. Hypermotorik, spastische Störungen, Gelenkschäden mit Bewegungseinschränkung, Fußdeformitäten...

4. Allergien

- ganzjährig auf Nahrungsmittel:

- saisonal auf Biene, Wespe
 auf Hausstaub, Milben
 auf Medikamente:

- auf Duftstoffe:

5. Impfungen

- a) laut Impfpass
 - Diphtherie/Tetanus
 - Polio
 - Hepatitis A/B
 - Pertussis (Keuchhusten)
 - Mumps, Masern, Röteln
 - FSME (Zecken)
- b) Zusatzimpfungen
 - BCG (Tuberkulose)

6. Sonstiges

- Frühere Operationen: _____
- Körperliche Belastbarkeit: _____
- Förderungen und Therapien: _____
- Untersuchungsauffälligkeiten: _____
(Status): _____

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

ÄRZTLICHES GESUNDHEITSZEUGNIS
(für den Probanden)

Für

Herrn/Frau:
geboren am:
Beruf/derzeit beschäftigt bei:
Anschrift:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Erstes Gesundheitszeugnis
- Laut Mitteilung des Probanden war die letzte Untersuchung am _____, daher Folgeuntersuchung

Untersuchungen	auffällig/positiv	unauffällig/negativ
-----------------------	--------------------------	----------------------------

Allgemeine körperliche Untersuchung:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Untersuchung auf ulcerierende oder eiternde Hautläsionen an exponierten Körperstellen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wundabstrich (falls erforderlich)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Tuberkulose:

Thorax-Röntgen, pa-Aufnahme bei Schwangeren oder anderen Gegenindikationen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tuberkulinprobe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Stuhluntersuchung auf darmpathogene Keime:

Salmonella spp. inkl. Salmonella typhi und paratyphi	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
--	-----------------------	-----------------------

nur bei entsprechender

Anamnese im letzten Monat:	ja	nein
Shigella spp., Campylobacter spp., Enterohaemorrhagische Escherichia coli und Yersinia enterocolitica	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

bei entsprechender

Reiseanamnese:

Entamoeba histolytica und	ja	nein
Vibrio cholerae	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Hepatitisserologie A und B:

letzte Impfung liegt nicht mehr als		
10 Jahre zurück	ja	nein
HAV Antikörper	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
HAV-IgM Antikörper	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(nur, wenn letztere positiv war)		
HBs Antigen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sonstige Anmerkungen:

Aufgrund der oben angeführten Untersuchungen bestehen gegen die Beschäftigung als _____ oder Tätigkeit mit _____ **k e i n e / sehr wohl** (nicht Zutreffendes bitte deutlich streichen) gesundheitliche/-n Bedenken.

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

ÄRZTLICHES GESUNDHEITSZEUGNIS
(zur Vorlage an den Dienstgeber)

Für

Herrn/Frau:
geboren am:
Beruf/derzeit beschäftigt bei:
Anschrift:

(Zutreffendes ankreuzen)

- erstes Gesundheitszeugnis
- Folgeuntersuchung

Gegen die Beschäftigung als _____ oder Tätigkeit mit
_____ bestehen

- keine
- sehr wohl

gesundheitliche/-n Bedenken.

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

BESTÄTIGUNG
e-card-Einsatzgebühr

Herr/Frau _____
leistet für die Behandlung aufgrund der fehlenden e-card für das _____ Quartal
_____ einen Ersatz in der Höhe von € _____.

Sollte innerhalb von 2 Wochen die e-card nicht nachgereicht werden, wird der
hinterlegte Einsatz auf das dann fällige Privathonorar angerechnet.

Der Patient bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er diesbezüglich aufgeklärt wurde.

Unterschrift Patient

Datum

Arztstempel und Unterschrift

Tatverdächtige

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

Polizeidienststelle

Anschrift

Rechnungsdatum: _____

GEBÜHRENNOTE Nr. ____ für die Durchführung

- einer Untersuchung auf Verletzungen samt Verletzungsdokumentation (Formular)
- einer Untersuchung zur Beurteilung der Haftfähigkeit samt Gutachten (Formular)

Daten des Arztes/der Ärztin:

Name und Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

betreffend:

Herrn Frau

Name der/des Untersuchten: _____

Datum der Untersuchung: _____

Zeit der Untersuchung: von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr

von 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr

erlaube ich mir, mein Honorar wie folgt bekannt zu geben:

Abrechnung nach dem GebAG:

Bitte ankreuzen	Gebühr für Mühewaltung für die Untersuchung samt Befund und Gutachten	Norm	Werktage von 6 bis 20 Uhr	Werktage von 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
	Einfache körperliche Untersuchung	§ 43 Abs 1 Z 1 lit a GebAG	€ 30,30	€ 60,60
	Zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder neurologische oder psychiatrische Untersuchung	§ 43 Abs 1 Z 1 lit b GebAG	€ 39,70	€ 79,40

	Besonders zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung, je mit eingehender Begründung des Gutachtens	§ 43 Abs 1 lit d GebAG	€ 116,20	€ 232,40
	Untersuchung von Werkzeugen, Kleidung und dergleichen mit oder ohne Handlupe samt Befund und Gutachten	§ 43 Abs 1 Z 4 GebAG	€ 14,30	€ 28,60
	Einfache chemische, mikroskopische oder spektroskopische Untersuchung von Harn, Haaren, Sekret oder Exkret und dergleichen samt Befund und Gutachten für jede Untersuchungsart	§ 43 Abs 1 Z 5a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
	Blutabnahme durch Punktion der Vene	§ 43 Abs 1 Z 7 lit a GebAG; für Nachttarif Z 7 lit e	€ 8,40	€ 16,80
	Harnabnahme mit Untersuchung (Befund)	§ 43 Abs 1 Z 5 lit a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
_ Stunde/n	Zeitversäumnis je begonnener Stunde	§ 32 GebAG	€ 22,70	€ 22,70
_ km	Kilometergeld, pro km	§ 28 Abs 2 GebAG	€ 0,42	€ 0,42

Gesamtsumme:

€ _____

Unecht umsatzsteuerbefreit gem § 6 Abs 1 Z 19 UStG.

Ich ersuche höflich um Überweisung des oben angeführten Betrages auf folgendes Konto:

Bankinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

lautend auf: _____

Datum

Arztstempel und Unterschrift

Fremdenrechtliche Angelegenheiten

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

Landespolizeidirektion Oberösterreich
Gruberstraße 35
4021 Linz

Rechnungsdatum: _____

GEBÜHRENNOTE Nr. ____ für die Durchführung

- einer Untersuchung auf Verletzungen samt Verletzungsdokumentation (Formular) im Auftrag der Polizeidienststelle _____
- einer Untersuchung zur Beurteilung der Haftfähigkeit samt Gutachten (Formular)

Daten des Arztes/der Ärztin:

Name und Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

betreffend:

Herrn Frau

Name der/des Untersuchten: _____

Datum der Untersuchung: _____

Zeit der Untersuchung: von 6.00 Uhr bis 20.00 Uhr

von 20.00 Uhr bis 6.00 Uhr

erlaube ich mir, mein Honorar wie folgt bekannt zu geben:

Abrechnung nach dem GebAG:

Bitte ankreuzen	Gebühr für Mühewaltung für die Untersuchung samt Befund und Gutachten	Norm	Werktage von 6 bis 20 Uhr	Werktage von 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
	Einfache körperliche Untersuchung	§ 43 Abs 1 Z 1 lit a GebAG	€ 30,30	€ 60,60
	Zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder neurologische oder psychiatrische Untersuchung	§ 43 Abs 1 Z 1 lit b GebAG	€ 39,70	€ 79,40

	Besonders zeitaufwändige körperliche Untersuchung oder bei einer neurologischen oder psychiatrischen Untersuchung, je mit eingehender Begründung des Gutachtens	§ 43 Abs 1 lit d GebAG	€ 116,20	€ 232,40
	Untersuchung von Werkzeugen, Kleidung und dergleichen mit oder ohne Handlupe samt Befund und Gutachten	§ 43 Abs 1 Z 4 GebAG	€ 14,30	€ 28,60
	Einfache chemische, mikroskopische oder spektroskopische Untersuchung von Harn, Haaren, Sekret oder Exkret und dergleichen samt Befund und Gutachten für jede Untersuchungsart	§ 43 Abs 1 Z 5a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
	Blutabnahme durch Punktion der Vene	§ 43 Abs 1 Z 7 lit a GebAG; für Nachttarif Z 7 lit e	€ 8,40	€ 16,80
	Harnabnahme mit Untersuchung (Befund)	§ 43 Abs 1 Z 5 lit a GebAG	€ 16,70	€ 33,40
_ Stunde/n	Zeitversäumnis je begonnener Stunde	§ 32 GebAG	€ 22,70	€ 22,70
_ km	Kilometergeld, pro km	§ 28 Abs 2 GebAG	€ 0,42	€ 0,42

Gesamtsumme:

€ _____

Unecht umsatzsteuerbefreit gem § 6 Abs 1 Z 19 UStG.

Ich ersuche höflich um Überweisung des oben angeführten Betrages auf folgendes Konto:

Bankinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

lautend auf: _____

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

An die
Polizeidienststelle
(Adresse einfügen)

Rechnungsdatum: ____

Daten des Arztes/der Ärztin:

Name und Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

GEBÜHRENOTE Nr. ____

für die Durchführung der kriminalpolizeilichen Leichenbeschau
im Auftrag der o.g. Polizeidienststelle

am: _____

in: _____

Zeit der Berufung/Untersuchung: _____

erlaube ich mir, mein Honorar wie folgt bekannt zu geben:

Abrechnung nach dem GebAG:

Bitte ankreuzen	Gebühr für Mühewaltung samt Befund und Gutachten	Norm	Abrechnungs-Gegenstand	Werktage von 6 bis 20 Uhr	Werktage von 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonntag und gesetzliche Feiertage
	Kommissionelle Leichenbeschau in Normalfällen bei frischen Leichen	§ 35 Abs 1 GebAG	je begonnener Stunde	€ 33,80	€ 52,50
		§ 43 Abs 1 Z 3 GebAG	Äußere Besichtigung	€ 14,30	€ 28,60

_ Stunden		§ 32 Abs 1 GebAG	Zeitversäumnis, je begonnener Stunde	€ 22,70	€ 22,70
	Untersuchung von Kleidung, Werkzeug, etc.	§ 43 Abs 2 Z 4 GebAG		€ 14,30	€ 28,60
	Kommissionelle Leichenbeschau in Sonderfällen bei Brandleichen, Altleichen, Wasserleichen, Verwesungsleichen und dergleichen	§ 35 Abs 1 GebAG	je begonnener Stunde	€ 33,80	€ 52,50
		§ 43 Abs 1 Z 2 lit a GebAG	Äußere Besichtigung	€ 93,50	€ 187,00
	Zeitversäumnis, je begonnener Stunde	§ 32 Abs 1 GebAG		€ 22,70	€ 22,70
_ km	Kilometergeld, pro km	§ 28 Abs 2 GebAG		€ 0,42	€ 0,42
	Sonstige Leistungen				

Gesamtsumme:

€ _____

Unecht umsatzsteuerbefreit gem § 6 Abs 1 Z 19 UStG.

Ich ersuche höflich um Überweisung des oben angeführten Betrages auf folgendes Konto:

Bankinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

lautend auf: _____

Datum

Stempel und Unterschrift des Arztes

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

Dient zur Vorlage bei der Bezirksverwaltungsbehörde

_____ GPZ: _____
Dienststelle

Herr/Frau Dr. _____
(Name des Arztes / der Ärztin)

hat am _____ in _____
(Datum) (Ortsgemeinde)

einen Menschen untersucht, um festzustellen, ob die Voraussetzungen für dessen Unterbringung nach § 8 UbG vorliegen.

Dienstnummer, Unterschrift

HONORARNOTE

(einzureichen innerhalb von 6 Monaten nach erbrachter Leistung)

Für oben angeführte Handlung erlaube ich mir folgende Honorarnote zu stellen:

Untersuchung nach § 8 UbG à € 87,00 € _____

Fahrtspesen ___ km à € 0,42 € _____

SUMME: € _____

Ich ersuche um Überweisung auf das Konto lautend auf: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Datum Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

An die

(jeweilige Versicherung anführen)

Ort, Datum

Ärztlicher Befundbericht für

(Name des Versicherungsnehmers)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wurde Ihrerseits mit der Ausfertigung eines Befundberichtes für Ihren oben genannten Versicherungsnehmer beauftragt.

Da es aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist, ohne vorherige Untersuchung den von Ihnen gewünschten Befundbericht auszufertigen, ersuche ich Sie, für die von mir erbrachte ärztliche Leistung eine verbindliche Honorarzusage in der Höhe von € _____ zu geben.

Nach schriftlicher Bestätigung Ihrerseits erhalten Sie den gewünschten Bericht.

Hochachtungsvoll

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

An die

(jeweilige Versicherung anführen)

Ort, Datum

Ärztlicher Befundbericht für

(Name des Versicherungsnehmers)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wurde Ihrerseits mit der Ausfertigung eines Befundberichtes für Ihren oben genannten Versicherungsnehmer beauftragt.

Dazu erlaube ich mir, Sie darüber zu informieren, dass für die von mir erbrachte Leistung ein Honorar von € _____ in Rechnung gestellt werden wird. Ich ersuche um eine verbindliche Honorarzusage.

Nach schriftlicher Bestätigung Ihrerseits erhalten Sie den gewünschten Bericht.

Hochachtungsvoll

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

BESTÄTIGUNG
Nachweis des ständigen Betreuungs- und Pflegebedarfs
(24-Stunden-Pflege)

Das behinderte Kind Herr Frau

Name:
Versicherungsnummer:
wohnhaft in:

steht bei mir seit _____ in ärztlicher Behandlung/Betreuung.

Diagnosen: _____

Aus meiner Sicht ist wegen der angeführten chronischen Erkrankung oder Behinderung eine laufende Verfügbarkeit oder Anwesenheit einer Betreuungsperson erforderlich.

Begründung: _____

Sonstige Bemerkungen: _____

Datum

Arztstempel und Unterschrift

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

ÄRZTLICH/PFLEGERISCHES GUTACHTEN
(zur Anmeldung um Aufnahme in ein Alten-/Pflegeheim)

Antragsteller:
Geburtsdatum:
Wohnhaft:

Diagnosen:

Medikamente:

Wesentliche Vorerkrankungen:

Infektionsgefahr (Hepatitis, TBC, ...)	<input type="checkbox"/> ja (welche): <input type="checkbox"/> nein
---	--

Psychische Störungen, durch die der Antragsteller seine Umgebung oder sich gefährdet:
--

Atmung:	<input type="checkbox"/> unauffällig <input type="checkbox"/> braucht Sauerstoff <input type="checkbox"/> Tracheostoma (seit): <input type="checkbox"/> muss abgesaugt werden <input type="checkbox"/> Heimrespirator	<input type="checkbox"/> zeitweise <input type="checkbox"/> dauernd
----------------	---	--

Essen und Trinken:	<input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> muss zum Essen angehalten werden <input type="checkbox"/> Nahrung muss eingegeben werden
Ernährung:	<input type="checkbox"/> Diät (welche): <input type="checkbox"/> Breikost <input type="checkbox"/> Sonde (welche): <input type="checkbox"/> Schluckstörung
Mobilität:	<input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> braucht Hilfsmittel, welche? <input type="checkbox"/> Unterstützung bei: <input type="checkbox"/> bettlägrig (seit):
Ausscheidung:	<input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> Harninkontinenz <input type="checkbox"/> Stuhlinkontinenz <input type="checkbox"/> Fremdhilfe (welche): <input type="checkbox"/> Dauerkatheter (welcher):
Körperpflege:	<input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> tägliche Hilfe (welche): <input type="checkbox"/> wird vollständig durch Dritte übernommen
An-/Auskleiden:	<input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> braucht Hilfe
Behandlungspflege:	<input type="checkbox"/> selbständiger Umgang mit Medikamenten bzw. Therapien <input type="checkbox"/> Unterstützung beim Umgang mit Medikamenten bzw. Therapien <input type="checkbox"/> Insulin <input type="checkbox"/> selbständig <input type="checkbox"/> braucht Hilfe <input type="checkbox"/> Überwachung der Medikamenteneinnahme <input type="checkbox"/> Verbände/Therapien (welche)
Orientierung:	<input type="checkbox"/> völlig orientiert <input type="checkbox"/> leichte Orientierungsschwierigkeiten <input type="checkbox"/> schwankt zwischen leichter und schwerer Desorientierung <input type="checkbox"/> dauernd schwer desorientiert <input type="checkbox"/> desorientiert mit belastender Auswirkung auf die Umgebung (welche):

(auf Briefpapier des ausstellenden Arztes mit Namen und Ordinationsadresse)

**CERTIFICATE OF THE NECESSITY TO CARRY VITAL MEDICINE
INDISPENSABLE TO LIFE OF THE TRAVELLER
BESCHEINIGUNG FÜR DIE NOTWENDIGKEIT, LEBENSWICHTIGE
MEDIKAMENTE MITZUFÜHREN**

To whom it may concern / An die zuständige Person:

The following traveller (Der/Die angeführte Reisende)

Mr./Mrs./Ms. (Hr./Fr./Frl.) _____

born on (geboren am) _____

suffers from (leidet an) _____

He/She needs to carry the following medication:
(Er/Sie muss folgende Medikamente mitführen):

with him/her at all times, even during flights (jederzeit, auch während eines Fluges).

As the responsible doctor of Mr./Mrs./Ms. (als zuständiger Arzt von Hr./Fr./Frl.)

I hereby certify the correctness of the above statement with my signature and stamp.
(bestätige ich hiermit die Richtigkeit der obigen Angaben mit meiner Unterschrift und meinem Stempel.)

Place and date
Ort und Datum

Doctor's name in capital letters
Name des Arztes in Blockbuchstaben

Doctor's signature and stamp
Unterschrift des Arztes und Stempel

Address of the doctor's office (Adresse des Arztes):

Dieses Formular wurde vom Österreichischen Automobil-, Motorrad- und Touring Club (Bereich Touristik) entwickelt. Es kann keine Garantie bzw. Haftung für die tatsächliche Akzeptanz der Bescheinigung übernommen werden.

Notizen: _____